

BVMW
Bundesverband mittelständische
Wirtschaft e. V., Landesverband Sachsen

Sächsische Unternehmertage
23. und 24. September 2005 in Chemnitz



Jochen Lohse
Stellv. Landesgeschäftsführer

Überarbeitung nach Org-Sitzung
vom 23.03.2005
Thomas Paarmann,
Paarmann Promotion

ZIELSTELLUNG

Die sächsischen Unternehmertage werden ein branchenübergreifendes, überregionales und entscheidenderrelevantes Event für Unternehmer aus Sachsen und den angrenzenden Regionen von Thüringen und Sachsen-Anhalt.

Sie sind überregionale Plattform für den Erfahrungsaustausch, Kontaktbörse und Präsentationsmöglichkeit neuer und v.a. innovativer Produkte und Dienstleistungen.

Es werden Unternehmer und Entscheider, sowie wirtschaftsnahe Vertreter aus Politik, Wissenschaft und Forschung eingeladen. Zielstellung ist ein kompaktes Kompetenzzentrum und nutzwertorientierte Begegnungsstätte für alle Bereiche der Wirtschaft zu schaffen und als jährlich wiederkehrende Veranstaltung zu etablieren.

Der BVMW als starker und kompetenter Interessenvertreter für den Mittelstand ist Initiator der Veranstaltungsreihe, seine Vertreter gleichzeitig Multiplikatoren in ihren Regionen.

STRATEGIE

Im Mittelpunkt steht der Unternehmer, insbesondere der mittelständische Unternehmer.

Seinen Informations- und Kommunikationsbedürfnissen wird der Event angepasst.

Workshops, Diskussionen, Präsentationen, Seminare, Plenum, Kontaktbörse – für jedes Thema stehen angemessene Kommunikationsformen zur Verfügung.

Kompetenzzentren zu einzelnen Themenkomplexen bündeln Informationen und vermitteln ihre Inhalte kompakt und verständlich. Kontakte werden zielgerichtet hergestellt, Netzwerke geknüpft und gefördert, branchenintern und branchenübergreifend, zwischen Unternehmen und angewandter Forschung, innerhalb und zwischen Regionen.

Beispielhafte Innovationen, Best Practice und Success Storys sollen die Kommunikation zusätzlich anregen. Finanziert wird die Veranstaltung durch Sponsoren, durch Staffelung der Teilnahmemöglichkeiten wird ein Ausgleich zwischen den Interessen von Großsponsoren und der Klein- und Mittelständischen Unternehmen angestrebt.

Allgemein interessierende Themen und Informationen sind grundsätzlich nicht von einem Sponsoring abhängig, gleichzeitig gibt es für Unternehmen die Möglichkeit, Themenfelder oder Kompetenzzentren zu belegen. Über eine Teilnahme entscheiden grundsätzlich die Veranstalter unter den obengenannten Prämissen.

Für alle Gäste wird ein, durch Sponsoring gestützter, Teilnahmebeitrag erhoben, der sowohl den Besuch aller Tagesveranstaltungen als auch der Abendveranstaltung im Industriemuseum sowie Abendbuffet, Programm und Tagungsgetränke abdeckt. Eine Staffelung ermöglicht die Teilnahme je nach Interessenlage. Für BVMW Mitglieder ist der Teilnahmebeitrag zusätzlich ermäßigt.

Die Teilnehmerliste setzt sich aus Adresspools des BVMW, der Hauptsponsoren und deren Partner sowie einer neutralen Vorschlagsliste zusammen – eine Durchmischung und das Aufbrechen verfestigter Strukturen ist ausdrücklich erwünscht.

Eine zweistufige zentrale Einladung an 12.500 Unternehmen und eine neutrale Hotline garantieren eine weitgehende Abdeckung der Zielgruppe.

MOTTO 2005

Wirtschaft im Umbruch

Potentiale erkennen – Chancen ergreifen – Aufbruch wagen

Zeitraum: 23.09.2005, 10.00 Uhr bis 24.09.2005, 14.00 Uhr

Location: Tagesveranstaltungen: Universität Chemnitz
Hörsaal- und Seminargebäude
Reichenhainer Straße 70
09126 Chemnitz

Abendevent 23.09.05: Industriemuseum Chemnitz
Zwickauer Straße 119
09112 Chemnitz

Ablauf: 23.09.2005

10.00-11.30 Uhr	Großer Hörsaal Universität Chemnitz Aufaktplenum
11.30- 14.00 Uhr	Foyer/ Galerie Universität Chemnitz Rundgang Präsentationsflächen Start der Börsen und Diskussionszentren Mittagspause VIP-Empfang für Sponsoren
14.00 Uhr- 18.00 Uhr	Foyer/ Seminarräume Universität Chemnitz Seminare Workshops Präsentationen Diskussionsrunden Börsen
20.00-24.00 Uhr	Ausstellung/Freifläche/Fahrzeugdepot Industriemuseum Chemnitz Abendveranstaltung mit Programm und Kontaktbörse

24.09. 2005

9.00 Uhr - 10.00 Uhr Großer Hörsaal Universität Chemnitz
Podiumsdiskussion

10.00 Uhr - 12.30 Uhr Foyer/ Seminarräume Universität Chemnitz
Seminare
Workshops
Präsentationen
Diskussionsrunden
Börsen

parallel Exkursionen

12.30- 13.30 Uhr Großer Hörsaal Universität Chemnitz
Abschlussplenum

14.00 Uhr Offizielles Ende

Teilnehmer

- BVMW-Mitgliedsunternehmen aus Sachsen und aus Nachbarkreisen, Sachsen-Anhalt (Halle, Weißenfels, ...) und Thüringen (Gera, Altenburg, ...) (ca. 4.500 Unternehmen im Einzugsgebiet)
- Kunden und Partner der Hauptsponsoren (IBM- ca. 6.000 Unternehmen Territory Ost, T-Mobile ca. 4.000 Unternehmen, Kunden weiterer Partner)
- weitere Unternehmen – nach öffentlicher Ausschreibung
- angewandte Forschung und Entwicklung
z. B. Mittweida, Wissenschaftspark Leipzig (7-8 Institute), Fraunhofer Institute, Technische Universität Chemnitz, Handelshochschule Leipzig, weitere Einrichtungen aus den Regionen u.s.w.
- wichtige Unternehmen aus produzierenden Gewerbe und produktionsnahe Dienstleistungen, auch wenn sie noch keine Mitglieder sind
- Wirtschaftsförder-Instrumente
- Wirtschafts- und Finanzpolitik
- regionale Verantwortliche und Freunde des BVMW
- Bankenvertreter, Factoring, Leasing u. s. w.
- Landesregierung, Landräte, OBM, Landtagsabgeordnete, die Mitglieder im Wirtschaftsausschuss sind
 - Wirtschaftsexperten der Botschaften – Osten
 - Medienvertreter: Presse, Radio, regionales Fernsehen
Wirtschaftsjournale, Internetmedien

Ziel

FLÄCHENDECKENDE PRÄSENZ DER REGIONEN DURCH REGIONALE MEINUNGSBILDNER / LEUCHTTÜRME / INNOVATIONSFÜHRER

d.h. **500 Teilnehmer**
100 Präsentationen

INHALTE

Nachfolgende Inhalte sind eine Auswahl aus dem Programm und stehen beispielhaft für die Umsetzung. Wir haben uns auf bereits in konkreter Planung befindliche Themen beschränkt. Erweiterungen und Ergänzungen steht die Agenda jederzeit offen gegenüber.

I. Plenum

Insgesamt 3 Veranstaltungen im großen Hörsaal der Universität Chemnitz führen namhafte Vertreter aus den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zusammen. Die Themen orientieren sich an den Schwerpunkten der Veranstaltung.

Eröffnungsplenum: Wege zum Ziel- Erfolg braucht Ideen
Herr Most (Ex-Deutsche Bank)
Gunnar Grosse (KOMSA)
Andreas Kerstan (Vice President IBM)
Vertreter T-Mobile Deutschland
Thomas Jurk (Wirtschaftsminister Sachsen)
Mario Ohoven (Präsident des BVMW)

Podiumsdiskussion: Symbiose für den Erfolg – Wissenschaft und
Wirtschaft
Prof. Matthes (TU Chemnitz)
Prof. Mehner (Institut für Oberflächenmodifizierung
Leipzig)
Prof. Tischendorff
Prof. Schwabe (Institut für Nanotechnologie Leipzig)
Prof. Kirchgeorg (Handelshochschule Leipzig)

Abschlussplenum: Teilnehmer stehen noch nicht fest

II. Innovationszentrum

Seminare, Workshops und Produkt- sowie Unternehmenspräsentationen die für neue unternehmerische oder technische Entwicklungen stehen. Der Ansatz ist dabei branchenübergreifend und keinesfalls nur auf IT oder sogenannte „neue“ Technologien“ beschränkt.

Innovation in Maschinenbau und Automobiltechnik
Seminar und Workshop
Prof. Gessner, ITW Chemnitz

Netzwerk Textil- neue Märkte für ein überliefertes Produkt
Vortrag

Technische Keramik
Vortrag und Präsentation

Ortungs-Technologien als Basis neuer Geschäftsideen
Präsentation

Neue Methoden der Oberflächenbeschichtung und
Oberflächengestaltung
Präsentation

Wie werde ich Autozulieferer?
Peter Claussen (BMW AG Werk Leipzig)
Vortrag

Wasserstoff als Energiequelle
Präsentation
Ludwig-Bölkow Stiftung

Synthetische Dieselherstellung/ Umweltkatalysatortechnik
Präsentation

Biocity Leipzig
Präsentation & Seminare

III. Regionenwettbewerb

Präsentation und Information zu kommunalen und kommunennahen Netzwerken bzw. privaten regionalen Initiativen. Es wird ein Wettbewerb der Regionen nicht nur um Unternehmen und Ansiedlungen sondern auch um Ideen und Köpfe angeregt.

Mittelstandsfreundliche Gemeinde
Präsentation, Vortrag, offene Diskussion
Region Oberlausitz

Die Marke „Echt Erzgebirge“
Gemeinschaftspräsentation

Markranstädt- Stadt am See
Gemeinschaftspräsentation

Wirtschaft und Sport- Synergie mit Aufmerksamkeitswert
Vortrag
Leonhardt Gruppe/ FC Erzgebirge Aue

Holzwirtschaft der kurzen Wege
Wirtschaftsfaktor des Vogtlandes
Präsentation

IV. Wirtschaftsfaktor Mensch

Gerade an einem kostenintensiven Standort wie Deutschland wird der Mensch zunehmend zum wichtigsten Produktionsfaktor, nicht mehr in erster Linie als Hand- sondern als Kopfarbeiter. Rund um diesen wettbewerbsentscheidenden Faktor werden in erster Linie Seminare und Workshops angesiedelt, die sich mit diesem Thema aus unterschiedlichen Blickwinkeln auseinandersetzen.

Das Gold in den Köpfen heben
Eröffnungsvortrag des Kompetenzzentrums
Prof. Fritjof Bergmann

Wirtschaftsfaktor Mensch
Vortragsreihe mit den Themen
Psychologische Aspekte der Personalführung
Entwicklung des Krankenstandes
Wettbewerbsvorteil Arbeitsorganisation
Führungskader – Auswahl und Entwicklung
Marketing- keine Erfindung der heutigen Zeit
Prof. Schneck
Michael Jeske

Change Management- Veränderungen meistern
Seminar und Workshop
Prof. Okun

Marketing- neue Strategien
Vortrag und Seminar
Prof. Dr. Zanger
Frau Dr. Claus
Prof. Kirchgeorg

Direktmarketingseminar
Siegfried Vögele Institut

V. Success Center

Entwicklungen die überraschen, Ideen die begeistern, Erfolg der Mut macht – Vorträge und Präsentationen zeigen erfolgreiche Konzepte und aufsehenerregende Entwicklungen.

Außerdem sind hier Seminare zur Erfolgssicherung und Kapitalbildung sowie zu Finanzierungsfragen angesiedelt.

Bahnkompetenz in Sachsen
Vortragsreihe
Bombardier
Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

Erfolgsmodell Kreislaufwirtschaft
Vortrag
Clean away

Auf der Überholspur- Porsche
Multimediovortrag
Klaus Zellmer Porsche Leipzig

Kapitalmärkte- Lage, Tendenzen und Möglichkeiten
Vortrag
DAMM/RUMPF/HERING

Von Markenpiraten und latenten Verbrechen
Vortrag Wirtschaftskriminalität
Grund und Partner

Senas- Einkaufsstrategien im Internet
Seminar

Alternative Finanzierungsmodell für KMU
Seminar
Frau Horetzky (PC-Ware AG)

VI. Mobil-IT-ätszentrum

Federführend und Beispielgebend stellen die Unternehmen T-Mobile und IBM hier neueste Innovationen im Bereich Mobilfunk und IT-Technologie in praxisorientierten Anwendungsbeispielen vor.

Erleben – begreifen – nutzen ist das Motto des gemeinsamen Kompetenzzentrums das vor allem auch die Schnittstellen zwischen diesen beiden Schlüsseltechnologien und deren realen Nutzwert für kleine und mittelständische Unternehmen im Fokus hat.

Wireless LAN- überall für alle
Testraum/ Workshop
T-Mobile

Alleskönner im Business- Black Berry
Workshop
T-Mobile

Neuer Service mit Mehrwert
Präsentation Push und Talk
T-Mobile

VII. Kontaktzentrum

Kontakte anregen und Netzwerke knüpfen- und das auf jeder Ebene und mit den verschiedensten Mitteln- je nach Bedarf. Das Kontaktzentrum führt Interessen zusammen und schafft Beziehungsebenen.

Speakers Corner
Offenes Diskussionsforum
Themen nach Anmeldung

Wissen schafft Wirtschaft
Kontaktzentrum Wirtschaft/Forschung

Speed Connection
Schnelle Kontakte- one to one
Organisiertes Gesprächsforum

Aussenwirtschaftsbörse
Angebote/ Nachfragen
Offenes Forum

Kontaktbörse
Abendveranstaltung im
Industriemuseum

VIP Connection
One to One Gespräche mit Entscheidern
(nach Anmeldung)

ORGANISATION

Gesamtorganisation:
im Auftrag des BVMW

Paarmann Promotion
Ehrensteinstraße 18
04105 Leipzig
fon: 0341 / 58910-0
fax: 0341 / 58910-14
mail: t.paarmann@paarmann-promotion.de

Organisatorisch-technische Leitung und Realisierung:

Konzeptentwicklung: Jochen Lohse, Thomas Paarmann

Koordination vor Ort: Bernd Reinshagen
Saydaer Straße 21
09125 Chemnitz

Unternehmenspräsentationen: Michael Jeske
Jeske, Unternehmensberatung,
Org. von Messen und Ausstellungen
Herr Michael Jeske
09126 Chemnitz
Augsburger Str. 47
fon: 0371/ 52316-0
mail: jeske@jeske-messen.de

Sponsoring und Finanzierung: Paarmann Promotion

Gestaltung, Kommunikation: Paarmann Promotion

PR: Westend. Public Relations GmbH
Jens Fuge
Martin-Luther-Ring 13
04109 Leipzig

Homepage: creativ clicks GmbH
Reiko Denisz
An der Markthalle 6
09111 Chemnitz

Programmablauf,
thematische Leitung: Jochen Lohse
BVMW Geschäftsstelle Leipzig
Friedrich-List-Platz 1
04103 Leipzig
fon: 0341/2158480
fax: 0341/2158482
mail: jochen.lohse@bvmwonline.de

Beirat: Lohse J., Rosenberg, Held, Liebich, Reinshagen,
Dr. Netzband, Handschack, Paarmann, Jeske

Wir danken den Mitinitiatoren IBM und T-Mobile für ihre Unterstützung.

PREISÜBERSICHT

Möglichkeiten Ihrer Firmen- / Produktpräsentation

I. Sponsoring

Kategorie Hauptsponsoren inkl. branchenspezifischen Konkurrenzausschluss, Präsentationsfläche, exklusive Präsentationsmöglichkeiten	ab 10.000 €
Kategorie Regionaler Hauptsponsor inkl. regionaler Exklusivität, Präsentationsfläche	5.000 €
Kategorie Regionaler Sponsor inkl. Präsentationsfläche, inhaltlicher Beitrag	2.500 €

Weitere Informationen und genauere Konditionen auf Anfrage

2. Präsentation für Teilnehmer (außer Sponsoren)

3 m ² Präsentationsfläche BVMW-Mitglieder inkl. 1 Teilnahmegebühr	450,00 € 250,00 €
6 m ² Präsentationsfläche BVMW-Mitglieder inkl. 2 Teilnahmegebühren	700,00 € 500,00 €
10 m ² Präsentationsfläche BVMW-Mitglieder inkl. 3 Teilnahmegebühren	950,00 € 750,00 €

Teilnahmegebühren

2 Tage komplett inkl. Tagungsgetränke, Snacks sowie Abendveranstaltung inkl. Buffet, Getränke, Programm BVMW-Mitglieder	89,00 € 59,00 €
nur Abendveranstaltung inkl. Buffet, Getränke, Programm BVMW-Mitglieder	49,00 € 24,00 €

Hotelübernachtung

Bitte fragen Sie nach unseren BVMW-Tarifen für Ihre Hotelübernachtung.

Alle Preise sind netto und verstehen sich zzgl. 16 % MwSt.

ZEITPLAN

Mitte April 05	Versendung 1. Einladung an Teilnehmer mit anschließenden telefonischen Nachkontakten
Mitte Juni 05	Versendung 2. Einladung an Teilnehmer mit anschließenden telefonischen Nachkontakten
26. August 05	Anmeldeschluss Präsentationen und Sponsoren
ab 12. September 05	Versendung Eintrittskarten
16. September 05	Anmeldeschluss Teilnehmer